

Freiwillige Feuerwehr Stadt Kurort Oberwiesenthal



Aufnahmeantrag für aktive Mitgliedschaft

Zutreffendes bitte unterstreichen.

| | | | | | | |
|--|---|--------------|---------------------------------|---|-----------|----------|
| 1. Ich bitte um Aufnahme in die Stadtteilwehr / Ortsfeuerwehr | | | | | | |
| Name, Vorname | | | | | | |
| | Geburtstag und Ort | | | | | |
| | Konfektions-größen | Hose | Jacke | T-Shirt | Schuhe | |
| | Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer) | | | | | |
| | Kontakt | Festnetz | | | Mobil | |
| | | Fax | | | Email | |
| Beruf | | | | | | |
| | Arbeitgeber (genaue Anschrift) | | | | | |
| | Festnetz | | | Mobil | | |
| | Fax | | | Email | | |
| Führerschein | B | BE | C | CE | C1 | Sonstige |
| | C1E | D | DE | L | T | |
| Besondere Kenntnisse | Schwimmer | | Rettungsschein DLRG/Wasserwacht | | | |
| | Erste Hilfe | | Rettungsassistent/-sanitäter | | | |
| | Sonstige | | | | | |
| Waren Sie schon früher Mitglied einer Feuerwehr? | Ja | Nein | Atemschutzuntersuchung | | G26/3 | |
| | Wo | | | Datum von | Datum bis | |
| Dienstgrad, Dienststellung | | | | | | |
| Nachweise über erbrachte Lehrgänge sowie Ehrungen und ein aktuelles Passbild sind dem Wehrleiter zu übergeben/ dem Antrag beizufügen. | | | | | | |
| Ich fühle mich körperlich den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gewachsen. | | | | | | |
| Ort, Datum | | Unterschrift | | ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigte | | |

Freiwillige Feuerwehr Stadt Kurort Oberwiesenthal



| | | | |
|--|------------------------------|-------------------|------------|
| 2. Entscheidung FW-Ausschuss vom | Datum | | |
| Die/der Bewerber/in wird mit Wirkung vom | Datum | als | Dienstgrad |
| | In die Freiwillige Feuerwehr | | |
| | aufgenommen | nicht aufgenommen | |
| Unterschrift Ortsbrandmeister | Ort, Datum, Unterschrift | | |

| | | | |
|----------------------------------|------------------|--|--|
| 3. Vermerk Datenerfassung | | | |
| Erfassung SyBos durch | Name, Dienstgrad | | |
| Ort, Datum | Unterschrift | | |

Verpflichtungserklärung

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass ich die Pflichten eines Feuerwehrangehörigen nach dem Brandschutzgesetz des Landes Sachsen und der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Kurort Oberwiesenthal in den jeweils gültigen Fassungen nach besten Kräften erfüllen werde.

Insbesondere werde ich:

- An Dienstabenden und Ausbildungslehrgängen regelmäßig teilnehmen.
- Mich bei Alarm unverzüglich im Feuerwehrgerätehaus einfinden.
- Den dienstlichen Weisungen der Vorgesetzten nachkommen, kameradschaftliches Verhalten wahren und das Ansehen der Feuerwehr nicht schädigen.
- Die mir anvertraute persönliche Schutzausrüstung, sowie Geräte und Einrichtungen gewissenhaft zu pflegen, diese nur für dienstliche Zwecke zu nutzen und bei Ausscheiden aus dem aktiven Dienst der Feuerwehr innerhalb einer Woche wieder abzugeben.
- Jede Veränderung (Wohnort, tel. Erreichbarkeit, Gesundheitsstatus, Führerschein usw.) meinem Dienstvorgesetzten bekanntzugeben.
- Mich im Falle einer längeren Abwesenheit rechtzeitig bei meinem Dienstvorgesetzten abmelden.

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

Datenschutzrechtliche Information über die Erfassung von Daten zum Zwecke der öffentlich-rechtlichen Einrichtung Feuerwehr

Hiermit erkläre ich, über die Erfassung meiner für mein Dienstverhältnis in der Feuerwehr notwendigen persönlichen Daten in einem elektronischen Datenverarbeitungssystem unterrichtet worden zu sein.

Die Berechtigung zur Erfassung und der Umfang der erhobenen Daten ergeben sich aus §4 sächsisches Datenschutzgesetz in Verbindung mit §26 Bundesdatenschutzgesetz*.

Ferner stimme ich zur Erfüllung der Aufgaben der o. g. Institutionen der Erfassung persönlicher Daten im SyBos Datenverarbeitungssystem zu.

Ein Zugriff und eine Nutzung der Daten erfolgt vollumfänglich ausschließlich durch die Gemeinde (bzw. deren Einrichtung „Feuerwehr“), die unmittelbare Aufsichtsbehörde (bei kreisangehörigen Städten i.d.R. der Landkreis) sowie durch Dienststellen im Bereich des für den Brandschutz zuständigen Ministeriums zum Zwecke der Organisation der Aus- und Fortbildung, für statistische Auswertungen und zur Wahrnehmung von deren Aufsichtsfunktion. Eine Weitergabe der Daten außerhalb des öffentlich-rechtlichen Bereiches der Feuerwehr erfolgt – vorbehaltlich bestehender gesetzlicher Verpflichtungen und eventueller zusätzlich von mir getroffenen Vereinbarungen – nicht. Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch Auskunft über die im Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten erhalten kann.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch einen Ausdruck der im Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten (Stammdatensatz) erhalten kann.

Name: _____

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

* in der jeweils geltenden Fassung

Datenschutzrechtliche Information über die Erfassung von Daten zum Zwecke der öffentlich-rechtlichen Einrichtung Feuerwehr

Hiermit erkläre ich, über die Erfassung meiner für mein Dienstverhältnis in der Feuerwehr notwendigen persönlichen Daten in einem elektronischen Datenverarbeitungssystem unterrichtet worden zu sein.

Die Berechtigung zur Erfassung und der Umfang der erhobenen Daten ergeben sich aus §4 sächsisches Datenschutzgesetz in Verbindung mit §26 Bundesdatenschutzgesetz*.

Ferner stimme ich zur Erfüllung der Aufgaben der o. g. Institutionen der Erfassung persönlicher Daten im SyBos Datenverarbeitungssystem zu

Ein Zugriff und eine Nutzung der Daten erfolgt vollumfänglich ausschließlich durch die Gemeinde (bzw. deren Einrichtung „Feuerwehr“), die unmittelbare Aufsichtsbehörde (bei kreisangehörigen Städten i.d.R. der Landkreis) sowie durch Dienststellen im Bereich des für den Brandschutz zuständigen Ministeriums zum Zwecke der Organisation der Aus- und Fortbildung, für statistische Auswertungen und zur Wahrnehmung von deren Aufsichtsfunktion. Eine Weitergabe der Daten außerhalb des öffentlich-rechtlichen Bereiches der Feuerwehr erfolgt – vorbehaltlich bestehender gesetzlicher Verpflichtungen und eventueller zusätzlich von mir getroffenen Vereinbarungen – nicht. Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch Auskunft über die im Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten erhalten kann.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch einen Ausdruck der im Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten (Stammdatensatz) erhalten kann.

Name: _____

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

* in der jeweils geltenden Fassung

Verschwiegenheitsverpflichtung

Der/die Unterzeichnende verpflichtet sich das allgemeine Persönlichkeitsrecht jeder Person nach Art. 1 und 2 des Grundgesetzes*, welche den Schutz des Lebensbereiches und der Intimsphäre gewährleistet, zu wahren. Es ist untersagt Angaben zu Personen, deren persönliche Verhältnisse oder Wohnsituationen, die sich aus Einsatz- oder Übungsdienst ergeben können, an Dritte weiter zu geben. Die Aufnahme und Weitergabe von Bild-, Ton und Videomaterial an Einsatzstellen ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufnahmen zu Beweissicherungs- oder Schulungszwecken, sofern diese vom Einsatzleiter angeordnet werden. Die Veröffentlichung von Bild-, Ton- und Videomaterial in der Presse oder der Internetpräsenzen der Feuerwehr der Stadtverwaltung Kurort Oberwiesenthal obliegt ausschließlich dem vom Stadtwehrleiter ermächtigten Pressewart oder dem Bürgermeister.

Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch nach Beendigung der Ehrenamtlichen Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Bei Nichtbeachtung oder groben Verstößen gegen das Vertrauensverhältnis bzw. bei Nichteinhaltung gültiger Satzungen, Dienst- und Unfallverhütungsvorschriften, kann nach Einleitung eines formalen Verwaltungsaktes durch die Stadtverwaltung Kurort Oberwiesenthal ein Ausschluss aus der Freiwilligen Feuerwehr Kurort Oberwiesenthal zur Folge haben. Nach Anhörung, Prüfung der Rechtsgrundsätze und bis zur endgültigen Entscheidung kann eine Suspendierung aus dem aktiven Feuerwehrdienst, dem Ausschluss vorangehen.

Die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung der Pflichten stellt eine ordnungswidrige Handlung gem. § 38 Sächsisches Datenschutzgesetz* dar, wenn die Tat nicht nach §203 Abs. 2 oder nach 353b des Strafgesetzbuches* (StGB) bestraft werden kann. Die ordnungswidrige Handlung kann nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz* (OWiG) geahndet werden.

Name: _____

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

*in der jeweils geltenden Fassung

Verschwiegenheitsverpflichtung

Der/die Unterzeichnende verpflichtet sich das allgemeine Persönlichkeitsrecht jeder Person nach Art. 1 und 2 des Grundgesetzes*, welche den Schutz des Lebensbereiches und der Intimsphäre gewährleistet, zu wahren. Es ist untersagt Angaben zu Personen, deren persönliche Verhältnisse oder Wohnsituationen, die sich aus Einsatz- oder Übungsdienst ergeben können, an Dritte weiter zu geben. Die Aufnahme und Weitergabe von Bild-, Ton und Videomaterial an Einsatzstellen ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufnahmen zu Beweissicherungs- oder Schulungszwecken, sofern diese vom Einsatzleiter angeordnet werden. Die Veröffentlichung von Bild-, Ton- und Videomaterial in der Presse oder der Internetpräsenzen der Feuerwehr der Stadtverwaltung Kurort Oberwiesenthal obliegt ausschließlich dem vom Stadtwehrleiter ermächtigten Pressewart oder dem Bürgermeister.

Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch nach Beendigung der Ehrenamtlichen Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Bei Nichtbeachtung oder groben Verstößen gegen das Vertrauensverhältnis bzw. bei Nichteinhaltung gültiger Satzungen, Dienst- und Unfallverhütungsvorschriften, kann nach Einleitung eines formalen Verwaltungsaktes durch die Stadtverwaltung Kurort Oberwiesenthal einen Ausschluss aus der Freiwilligen Feuerwehr Kurort Oberwiesenthal zur Folge haben. Nach Anhörung, Prüfung der Rechtsgrundsätze und bis zur endgültigen Entscheidung kann eine Suspendierung aus dem aktiven Feuerwehrdienst, dem Ausschluss vorangehen.

Die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung der Pflichten stellt eine ordnungswidrige Handlung gem. § § 38 Sächsisches Datenschutzgesetz * dar, wenn die Tat nicht nach §203 Abs. 2 oder nach 353b des Strafgesetzbuches* (StGB) bestraft werden kann. Die ordnungswidrige Handlung kann nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz* (OWiG) geahndet werden.

Name: _____

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

* in der jeweils geltenden Fassung

Niederschrift zur Belehrung zum Verhalten im BOS Funk

über die förmliche Verpflichtung nach § 1 Abs. 1 bis 3 des Verpflichtungsgesetzes vom 2.3. 1974 (BGBl. I S. 469, 547)*.

Kamerad/in _____, geb am _____

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Kurort Oberwiesenthal wird auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten im Fernmeldedienst der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verpflichtet und erklärt:

“Mir wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches* bekanntgegeben:

- § 201 Abs. 3 StGB Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes
- § 203 Abs. 2 StGB Verletzung von Privatgeheimnissen
- § 331 StGB Vorteilsnahme
- § 332 StGB Bestechlichkeit
- § 353 b StGB Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht
- § 358 StGB Nebenfolgen
- §§ 88-90 TKG Fernmeldegeheimnis
- §§ 148-149 TKG Straf- und Bußgeldvorschriften

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass es verboten ist, dienstliche Aufzeichnungen für nichtdienstliche Zwecke zu fertigen oder im persönlichen Gewahrsam zu haben. Mir ist eröffnet worden, dass ich bei Verletzung meiner Pflichten im Fernmeldedienst strafrechtliche Verfolgung zu erwarten habe. Ich habe eine Ausfertigung der Niederschrift erhalten.”

Verpflichtet durch:

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift der/des
Funkbeauftragten

Unterschrift der/des
Verpflichteten

* in der jeweils geltenden Fassung

Niederschrift zur Belehrung zum Verhalten im BOS Funk

über die förmliche Verpflichtung nach § 1 Abs. 1 bis 3 des Verpflichtungsgesetzes vom 2.3. 1974 (BGBl. I S. 469, 547)*.

Kamerad/in _____, geb am _____

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Kurort Oberwiesenthal wird auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten im Fernmeldedienst der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verpflichtet und erklärt:

“Mir wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches* bekanntgegeben:

- § 201 Abs. 3 StGB Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes
- § 203 Abs. 2 StGB Verletzung von Privatgeheimnissen
- § 331 StGB Vorteilsnahme
- § 332 StGB Bestechlichkeit
- § 353 b StGB Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht
- § 358 StGB Nebenfolgen
- §§ 88-90 TKG Fernmeldegeheimnis
- §§ 148-149 TKG Straf- und Bußgeldvorschriften

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass es verboten ist, dienstliche Aufzeichnungen für nichtdienstliche Zwecke zu fertigen oder im persönlichen Gewahrsam zu haben. Mir ist eröffnet worden, dass ich bei Verletzung meiner Pflichten im Fernmeldedienst strafrechtliche Verfolgung zu erwarten habe. Ich habe eine Ausfertigung der Niederschrift erhalten.”

Verpflichtet durch:

_____, den _____
Ort Datum

Unterschrift der/des
Funkbeauftragten

Unterschrift der/des
Verpflichteten

* in der jeweils geltenden Fassung